

Landkreis Teltow-Fläming

Die Landrätin



Informationsvorlage

Nr. 5-2254/15-LR

für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge der Fachausschüsse

Haushalts- und Finanzausschuss
Kreisausschuss

09.02.2015
16.03.2015

Betr.: Arbeitsplan zwischen dem Landkreis Teltow-Fläming und dem polnischen Partnerlandkreis Gniezno im Jahr 2015

Finanzielle Auswirkungen:

Ansatz: 4.526 EUR*

Finanzierung durch:

Produktkonto: 111010.527190

Bezeichnung des Produktkontos: Aufwendungen für partnerschaftliche Beziehungen

Konto-Ansatz: 4.000 EUR

* 2.426 EUR werden aus Mitteln der MBS-Ausschüttung beantragt.

Luckenwalde, den 20.01.2015

Wehlan

Sachverhalt:

Seit dem Jahr 2003 unterhält der Landkreis Teltow-Fläming eine Kooperation mit dem polnischen Kreis Gniezno. Grundlage dafür ist die „Gemeinsame Erklärung über freundschaftliche Zusammenarbeit und Partnerschaft zwischen dem Kreis Gniezno (Republik Polen) und dem Landkreis Teltow-Fläming (Bundesrepublik Deutschland)“ vom 23. August 2003.

Zu Beginn eines jeden Jahres wird gemeinsam mit dem polnischen Partner ein Plan für Zusammenarbeit im aktuellen Jahr abgestimmt, in dem Maßnahmen, Begegnungen und Projekte festgelegt werden. Mit dieser Vorlage sollen die Kreistagsabgeordneten über die Projekte informiert und zur Mitwirkung eingeladen werden.

Der Kreishaushalt sieht für die deutsch-polnische Zusammenarbeit und die Partnerschaften mit Berlin Tempelhof-Schöneberg und Paderborn ein Budget von 4.000 Euro vor. Die Summe aller von der Verwaltung und Dritten geplanten Projekte der deutsch-polnischen Zusammenarbeit beträgt jedoch 5.526 Euro. Die Landrätin unterbreitet einen Vorschlag, wie die Finanzierung der Maßnahmen gesichert werden könnte. Für die Projekte sollen demnach möglichst Mittelausschüttungen der MBS gemäß Förderrichtlinie beantragt werden. Der Kreisausschuss bewilligte bereits 2014 1.000 Euro für Begegnungen des Behindertenverbands Jüterbog-Niederer Fläming e. V. im Jahr 2015. Dieser Betrag ist in der Gesamtsumme enthalten. Die Differenz im Budget Partnerschaften in Höhe von 1.900 Euro steht für Ausgaben im Rahmen der Partnerschaft mit Berlin Tempelhof-Schöneberg und Paderborn zur Verfügung.